



## ADOBE PDM – Adobe Online Services (2015v1)

Die in dieser Produktbeschreibung und –metrik (PDM) beschriebenen Services unterliegen den Allgemeinen Bedingungen sowie den Bestimmungen dieser PDM und des jeweiligen Bestelldokuments. Soweit in dieser PDM „Online Services“ verwendet wird, steht dies für technologische Services, welche entsprechend dem Bestelldokument als Teil der On-premise Software oder der Creative Cloud angeboten werden. Bei Creative Cloud for Enterprise beinhalten die Online Services (1) die Synchronisations- (Sync-), Speicher- (Store-) und Teil- (Share-) Funktionalität sowie (2) den Zugang zu kostenlosen und kostenpflichtigen Versionen von Store CC Plus, Kuler, Edge Inspect CC, Typekit Desktop Sync, Phonegap Build, Behance, Behance Prosite, Creative SDK und Preference Sync. Eine vollständige Liste der beinhalteten Online Services ist unter folgendem Link verfügbar: <http://www.adobe.com/go/integratedservices>.

### 1. Zusätzliche Definitionen.

- 1.1 „Kundeninhalte“ bezeichnet Informationen oder Materialien, die Adobe im Zusammenhang mit der Nutzung der Online Services von dem Kunden übermittelt werden, z.B. Töne, Videos, Texte und Bilder.
- 1.2 „Online-Nutzer“ bezeichnet – soweit dies in diesem Vertrag nicht anders beschrieben ist – die Mitarbeiter des Kunden, Dritte wie in dem Abschnitt „Outsourcing und Zugriff Dritter“ in den Allgemeinen Bedingungen beschrieben oder diejenigen, die vom Kunden im Einklang mit den Bestimmungen dieses Vertrags Zugang zu den Online Services erhalten haben.

### 2. Lizenzeinräumung.

- 2.1 Vorbehaltlich der Einhaltung der Bestimmungen dieses Vertrags, gewährt Adobe dem Kunden für die Lizenzlaufzeit dieses Vertrags ein nicht übertragbares, nicht ausschließliches, weltweites Recht,
  - (A) Online-Nutzern Zugang zu den Online Services über die entsprechenden Schnittstellen zu gewähren;
  - (B) Verbreiteten Code zu installieren, zu implementieren sowie den Verbreiteten Code zu nutzen;
  - (C) die Online Services nur für eigene Zwecke des Kunden zu nutzen.
- 2.2 Dieser Vertrag gewährt dem Kunden keine Rechte den Verbreiteten Code für andere Zwecke als die Nutzung der Online Services zu nutzen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu kopieren, zu verlinken oder zu übersetzen.

3. **Vertraulichkeit (Privacy).** Vom Kunden an Adobe übermittelte Informationen (einschließlich personenbezogener Daten in Kundeninhalten) unterliegen der unter <http://www.adobe.com/go/privacy> verfügbaren Datenschutzbestimmung.

### 4. Nutzung der Services.

- 4.1 **Umgestaltung.** Adobe kann die Online Services, Teile davon oder Funktionalitäten nach eigenem Ermessen ändern oder einstellen, ohne dass dies zu Gewährleistungs- oder Schadensersatzansprüchen seitens des Kunden führt. Adobe wird sich im angemessenen Umfang bemühen, den Kunden vor einer solchen Änderung zu informieren. Zudem wird Adobe dem Kunden eine angemessene Zeit gewähren, um die Kundeninhalte zu herunterladen. Stellt Adobe die Online Services vollständig ein, wird Adobe dem Kunden etwaig für die Online Services vorausbezahlten Beträge anteilig erstatten.
- 4.2 **Speicherplatz.** Beinhalten die Online Services Speicherplatz, empfiehlt Adobe dem Kunden, fortlaufend und regelmäßig Backups seiner Inhalte vorzunehmen. Adobe kann angemessene Beschränkungen hinsichtlich der Nutzung von Kundeninhalten festlegen, z.B. Beschränkungen der Dateigrößen, des Speicherplatzes, der Rechenkapazität oder anderweitige technische Beschränkungen. Adobe kann die Online Services unterbrechen, bis der Kunde die Speicherplatzbeschränkung seines Kundenkontos einhält.
- 4.3 **Nutzergenerierte Inhalte.** Die Online Services können nutzergenerierte Inhalte enthalten, die (a) für Minderjährige ungeeignet, (b) in manchen Ländern verboten oder (c) für die Betrachtung am Arbeitsort unangemessen sind. Will der Kunde die Ansicht oder den Zugang zu den Online Services mit nutzergenerierten Inhalten einschränken, sollte der Kunde (a) den Zugang zum Service in dem Creative Cloud Packager deaktivieren, soweit die Funktionalität vorhanden ist, oder (b) den Zugang zu den Online

Services mit seiner Netzwerk Firewall blockieren. Kindern unter dreizehn (13) Jahren ist der Zugang zu den Online Services nicht gestattet. Adobe ist für nutzergenerierte Inhalte in den Online Services nicht verantwortlich. Jegliche Streitigkeiten bezüglich der Online Services oder darin verfügbarer Inhalte unterliegen dem Recht und Gerichtsstand, der in den Allgemeinen Bedingungen genannt wird. Dem Kunden steht keine Rückerstattung zu und Adobe ist nicht dafür verantwortlich, wenn der Zugriff auf die Online Services aufgrund von Maßnahmen von Regierungen oder Service Providern verlangsamt oder gesperrt wird oder wenn Adobe den Zugriff auf Online Services nach eigenem Ermessen ganz oder teilweise sperrt, wenn Adobe der Ansicht ist, dass dies nach lokalen Gesetzen erforderlich ist.

4.4 **Lizenzbeschränkungen.** Sofern nicht in diesem Vertrag gestattet, ist dem Kunden Folgendes untersagt:

- (A) Das Kopieren, die Nutzung, die Reproduktion, das Vertreiben, die Veröffentlichung, das Downloaden, die Versendung oder Übertragung der Online Services oder des Verbreiteten Codes;
- (B) Das Verkaufen, das Anmieten, das Vermieten, das Hosten oder das Unterlizenzieren der Online Services oder des Verbreiteten Codes;
- (C) Identifikationskennungen des Kunden oder Passwörter Dritten zugänglich machen;
- (D) Die Bearbeitung, das Kopieren, die Verlinkung, die Übersetzung oder Reverse Engineering des Verbreiteten Codes, um Produkte oder Services Dritter zu nutzen oder deren Nutzung zu verbessern;
- (E) Die Entfernung, Unkenntlichmachung oder Änderung urheber- oder anderer eigentumsrechtlicher Hinweise im Zusammenhang mit den Online Services oder dem Verbreiteten Code; oder
- (F) Die rechtswidrige Nutzung der Online Services oder des Verbreiteten Codes (einschließlich der Nutzung auf Websites, die rechtswidriges Material enthalten, z.B. obszönes, diffamierendes, belästigendes, die Privatsphäre oder gegen Urheberrechte verstoßendes Material).
- (G) Die Nutzung des Inhalts oder der Software, die in den Online Services enthalten sind, um irgendeine Art einer Datenbank zu erstellen;
- (H) Der Versuch Online Services, Software oder Hardware auszuschalten, zu beschädigen oder zu zerstören;
- (I) Produkte oder Services, über die Online Services anzubieten, zu vermarkten oder zu bewerben, ohne dass dies von Adobe im Einzelfall gestattet wurde;
- (J) Die Nutzung von Data Mining oder ähnlichen Methoden zur Datensammlung oder Datengewinnung im Zusammenhang mit den Online Services;
- (K) Die gleichzeitigen Nutzung derselben Identifikationskennung durch zwei oder mehr Online-Nutzer zu gestatten. Sofern dies im Bestelldokument nicht anders beschränkt wurde, werden dem Kunden die Identifikationskennungen und die Passwörter der Online-Nutzer in einer zwischen Adobe und dem Kunden vereinbarten Anzahl zur Verfügung gestellt. Der Kunde hat Vorkehrungen zu treffen, um nicht autorisierten Zugang zu den Identifikationskennungen und den Passwörtern zu verhindern.
- (L) Der Zugriff oder der versuchte Zugriff auf die Online Services über irgendeine andere Weise als über die von Adobe bereitgestellte Schnittstelle.
- (M) Die Umgehung jeglicher Zugangs- oder Nutzungsbeschränkungen, welche eingerichtet wurden, um bestimmte Verwendungen der Online Services zu verhindern;
- (N) Sich als eine Person oder als ein Unternehmen auszugeben oder falsche Angaben hinsichtlich der Zugehörigkeit des Kunden zu einer Person oder einem Unternehmen zu machen.

## 5. Kundeninhalte.

5.1 **Nutzungsrechte an den Kundeninhalten zum Betrieb der Online Services.** Um die Online Services betreiben zu können, benötigt Adobe bestimmte Rechte an den Kundeninhalten. Mit dem Hochladen von Kundeninhalten in die Online Services, gewährt der Kunde Adobe das nicht ausschließliche, weltweite, unentgeltliche, unterlizenzierbare und übertragbare Recht zur Vervielfältigung, öffentlichen Zugänglichmachung, Verbreitung, Bearbeitung (etwa um Kundeninhalte besser präsentieren zu können), öffentlichen Vorführung und Übersetzung, soweit dies erforderlich ist, um auf Kundenwünsche zu reagieren (etwa wenn der Kunde Kundeninhalte vertraulich speichern oder mit anderen teilen möchte). **Dieses Nutzungsrecht dient ausschließlich dem Betrieb und der Verbesserung der Online Services.**

## 5.2 Zugriff auf Kundeninhalte.

- (A) **Teilen (Sharing).** Bei manchen Online Services kann der Kunde seine Kundeninhalte teilen. "Teilen" bezeichnet den Versand von E-Mails, das Posten, die Übermittlung, das Hochladen oder anderweitige Verfügbarmachen (an oder gegenüber Adobe oder anderen Nutzern) mit Hilfe der Online Services. Andere Nutzer können die Kundeninhalte in vielfältiger Weise nutzen, kopieren, bearbeiten oder wiederum teilen. Der Kunde sollte sorgfältig abwägen, was er teilen oder öffentlich machen möchte, da der Kunde für die von ihm geteilten Kundeninhalte verantwortlich ist.
- (B) **Zugriffseinschränkungen.** Adobe überwacht oder kontrolliert nicht, was andere mit Kundeninhalten tun. Der Kunde ist dafür verantwortlich, die für die Kundeninhalte anwendbaren Zugriffseinschränkungen zu wählen und anzuwenden. Wählt der Kunde keine Zugangsbeschränkung für den jeweiligen Kundeninhalt, kann das System als Standardeinstellung die freizügigste Einstellung verwenden. Der Kunde ist dafür verantwortlich andere darüber zu informieren, wie Kundeninhalte geteilt werden dürfen und die für den Zugriff und das Teilen der Kundeninhalte zu treffen.
- (C) **Kommentar.** Die Online Services können dem Kunden ermöglichen, Inhalte zu kommentieren. Kommentare sind nicht anonym und können von anderen Nutzern eingesehen werden. Kommentare des Kunden können von dem Kunden, anderen Nutzern oder von Adobe gelöscht werden.

5.3 **Widerruf der Einräumung des Nutzungsrechts.** Der Kunde kann dieses Nutzungsrecht und unsere diesbezüglichen Rechte durch die Entfernung der Kundeninhalte aus den Online Services widerrufen. Dennoch können Kopien der Kundeninhalte als Teil von Routine-Backups von Adobe gespeichert bleiben.

5.4 **Feedback.** Der Kunde hat keine Verpflichtung, uns Ideen, Vorschläge oder Anregungen zukommen zu lassen ("Feedback"). Sofern der Kunde Adobe Feedback übermittelt, gewährt der Kunde Adobe ein nicht ausschließliches, weltweites, unentgeltliches, übertragbares und unterlizenzierbares Recht, dieses Feedback zu nutzen, zu vervielfältigen, öffentlich zugänglich zu machen, zu verbreiten, zu bearbeiten und öffentlich vorzuführen.

## 6. Überprüfungen.

- 6.1 **Screening.** Adobe überprüft die auf die Online Services hochgeladenen Inhalte nicht. Adobe darf jedoch verfügbare Technologien und Prozesse nutzen, um bestimmte Arten von illegalen Inhalten (beispielsweise Kinderpornographie) oder anderweitig missbräuchliche Inhalte (beispielsweise Verhaltensmuster, die auf Spam oder Phishing hinweisen oder bestimmte Schlüsselwörter enthalten).
- 6.2 **Offenlegung.** Adobe kann Informationen über den Kunden und dessen Nutzung der Online Services offenzulegen, (a) sofern dies zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften erforderlich ist (etwa wenn Adobe eine Zeugenvorladung oder einen Durchsuchungsbeschluss erhält); (b) um auf Kundenanfragen beim Kunden Supports zu antworten; oder (c) wenn Adobe dies, nach eigenem Ermessen, für notwendig erachtet, um die Rechte, das Eigentum, oder die persönliche Sicherheit von Adobe, den Nutzern von Adobe oder der Öffentlichkeit zu schützen.

## 7. Gewährleistung.

- 7.1 Die Online Services werden ohne Gewähr angeboten. Adobe übernimmt keine Verantwortlichkeit für den Inhalt in den Online Services. Adobe übernimmt keine Gewähr dafür, dass (a) die Online Services die Anforderungen des Kunden erfüllen oder durchgehend, unterbrechungsfrei, zur rechten Zeit, sicher oder fehlerfrei verfügbar sind; (b) die Ergebnisse, die durch die Nutzung der Online Services erzielt werden, effektiv, wirksam oder zuverlässig sind; die Qualität der Online Services die Kundenerwartungen erfüllt; (d) jegliche Fehler oder Mängel in den Online Services behoben werden.
- 7.2 Insbesondere schließt Adobe jegliche Verantwortung für Ansprüche aus, die aus der Nutzung der Online Services durch den Kunden resultieren. Der Kunde nutzt die Online Services nach eigenem Ermessen und auf eigene Gefahr und ist für jegliche durch die Nutzung der Online Services resultierende Schäden an seinem Computer-System oder Datenverlusten selbst verantwortlich.

## 8. Ansprüche gegen Adobe.

- 8.1 Sofern gegen Adobe, gegen die mit Adobe verbundenen Unternehmen (sowie Geschäftsführer, Mitarbeiter, Vertreter von Adobe oder Adobe's verbundener Unternehmen) sowie gegenüber Vertragspartnern von Adobe Ansprüche gelten gemacht werden, wird der Kunde diese abwehren, sofern der jeweilige Anspruch in einem der folgenden Zusammenhänge steht:

(A) Verletzung des Kunden gegen einer seiner Vertraulichkeitsverpflichtungen, gegen Datenschutzrecht oder eine seiner Verpflichtung zur Überwachung der Inhalte;

(B) Einer Verletzung der Privacy Policy des Kunden, einer Verletzung des Rechts auf Privatsphäre einer dritten Partei, einer Verletzung von datenschutzrechtlichen Vorschriften; oder

(C) Kundendaten oder Kundeninhalten.

Der Kunde wird Adobe, die mit Adobe verbundenen Unternehmen (sowie Geschäftsführer, Mitarbeiter, Vertreter von Adobe oder Adobe's verbundener Unternehmen) sowie die Vertragspartner von Adobe von Schäden freistellen, welche unmittelbar im Zusammenhang mit den vorangehenden Punkten (A), (B) oder (C) in diesem Abschnitt stehen und entweder durch ein zuständiges Gericht zuerkannt, durch eine öffentliche Behörde auferlegt oder in einem vom Kunden unterzeichneten Vergleich anerkannt wurden. Die Haftungsbeschränkung in den Allgemeinen Bedingungen findet auf die Haftung des Kunden sowie auf die Verpflichtungen des Kunden unter diesem Abschnitte keine Anwendung.

8.2 Der Kunde haftet nicht für Ansprüche nach Ziffer 8.1 dieser PDM, sofern Adobe folgendes unterlässt:

(A) Den Kunden schriftlich und unverzüglich über den Anspruch zu benachrichtigen – soweit der Kunde der Anspruch den Kunden betrifft –, sobald (je nachdem, was früher eintritt) Adobe Kenntnis von dem Anspruch erlangt oder über den Anspruch benachrichtigt wird;

(B) Den Kunden auf Anforderung des Kunden in angemessener Weise bei der Verteidigung gegen den Anspruch sowie der Vereinbarung eines Vergleichs (sofern anwendbar);

(C) Dem Kunden das alleinige Recht zur Verteidigung und die Ermächtigung zum Abschluss eines Vergleichs über den Anspruch (Adobe kann auf eigene Kosten an dem Verfahren teilnehmen); oder

(D) Davon Abstand zu nehmen, hinsichtlich des Anspruchs Zugeständnisse zu machen, ohne dass der Kunde dies zuvor schriftlich genehmigt hat.